

5218
—
118

Ensenberger

Stuttgast

Bruxelles, le 23 août 1927.

Monsieur,

Comme suite à votre carte du 15 août, j'ai l'honneur de vous retourner sous ce pli les photographies que vous m'avez communiquées par votre lettre du 14 juin dernier.

Veillez agréer, Monsieur, l'assurance de ma considération distinguée.

Le Conservateur en chef,

à Monsieur Franz Enzensberger
Neue Weinsteige, 124,
Stuttgart.

Bruxelles, le 13 août 1927.

Monsieur,

Avec l'honneur de vous faire savoir que la résolution de la Commission n'a pas été favorable à l'acquisition des tableaux dont vous avez bien voulu nous envoyer les photographies par votre lettre du 27 juin.

Veuillez agréer, Monsieur, l'assurance de ma considération distinguée.

Le Conservateur en chef,

à Monsieur Franz Enzenberger

Neue Weinsteige, 124,

Stuttgart.

Bruxelles, le 7 juillet 1927.

Monsieur,

Nous avons l'honneur de vous accuser réception de votre lettre du 27 juin, ainsi que des photographies qui s'y trouvaient annexées.

Nous ne manquerons pas de soumettre ces documents à la Commission du Musée lors de sa prochaine séance.

Veillez agréer, Monsieur, l'assurance de ma considération distinguée.

Le Conservateur en chef,

à Monsieur Enzenberger

Neue Weinsteige, 124,

Stuttgart.

FRANZ ENZENSBERGER

BANK-KONTO:
WÜRTT. VEREINSBANK, STUTTGART
POSTSHECK-KONTO: STUTTGART NR. 3764

TELEGRAMM-ADRESSE:
ENZENSBERGER, STUTTGART
TELEFON NR. 3957

STUTTGART, DEN 27. Juni 1927.

NEUE WEINGASSE 124

An das

Musee Royal des Beaux Arts
de Belgique,

Brüssel.

Sehr geehrter Herr Direktor?

Im Besitze Ihrer werthen Zeilen vom 24. ds. Mts., sende ich Ihnen wunschgemäss beifolgend die Fotografien von:

- 1.) Balthasar van dem Bosche, Grösse: 66 x 83 cm. Preis: M 2000.-
- 2.) Bonaventura Peters, auf Leinwand, Grösse: 69 x 52 cm.
Preis: M 1000.-
- 3.) Bonaventura Peters, auf Holz, Grösse: 63 x 38 cm.
Preis: M 1500.-

ferner füge ich bei:

- 4.) Nikolas Bertin, auf Leinwand, Grösse: 60 x 49 cm.
Preis: M 3500.-

Dieses Bild ist in Thieme-Beckers Allgemeinen Lexikon der bildenden Künste als Hauptwerk aus dem Jahre 1703 "Herkules befreit Prometheus" aufgeführt und füge ich eine Abschrift aus diesem Lexikon bei. Das Bild ist vollständig einwandfrei und rechts unten mit „Bertin“ voll bezeichnet.

- 5.) Gerhard Honthorst, "Porträt eines jungen Mannes" Grösse: 66x55 cm.
auf Leinwand, Preis: M 3000.-

Dieses Bild ist ebenfalls vollständig einwandfrei, aber nicht gezeichnet. Die Pinakothek in München erklärte sich bereit, gegen eine Gebühr von M 100.- mir die Bestätigung zu geben, dass das Bild von Honthorst ist.-

Die Preise verstehen sich ab Stuttgart, zahlbar comptant, ohne Verpackung.

Ich nehme an, dass Sie vielleicht auch diese beiden Bilder interessieren und füge Abschriften der Ausführungen über Bonaventura Peters aus Müller-Singers Allgemeinem Künstler - Lexikon und aus
b.w.

Naglers Monogrammisten bei.

Ich würde mich freuen, wenn Sie für einige dieser Bilder Interesse haben würden und frage an, ob Sie auch Käufer von erstklassigen Italienern sind.

Ihrer gefl. Rückäußerung mit grossem Interesse entgegen-
sehend, empfehle ich mich Ihnen,

hochachtungsvoll und ergebenst

Max Lenzberger

5 Bilder, Abschriften.

A u s z u g

aus M ü l l e r / S i n g e r, Allgemeines Künstler-Lexikon 1921.

Peeters, Bonaventur.

Maier, getauft 23. Juli 1614 in Antwerpen, gestorben 25. Juli 1652 in Hoboken bei Antwerpen. Er schuf Schlachtenbilder, wurde aber besonders durch seine Marinen bekannt, die meist stürmische See zeigen. Er war in Antwerpen thätig und wurde 1634 Meister der Gilde. Von ihm: Die Vlissinger Rhede (zweifelhaft, Mus. Amsterdam), Einschiffung (1643) und Orientalische Seebucht mit Kriegsschiffen (1652 Gal. Dresden). Andere in der Gal. und Museen zu Aachen, Aschaffenburg, Augsburg, Bamberg, Basel, Berlin, Braunschweig, Brüssel, Cassel, Christiania, Darmstadt, Dünkirchen, Düsseldorf, Gotha, Nantes, Neapel, New York, Schleissheim, Schwerin, St. Petersburg, Stockholm, Stuttgart, Wien, (auch Samml. Harrach-Liechtenstein), etc. P. radierte einige Marinen, Landschaften und ein Bildnis.

A u s z u g

aus N a g l e r s Monogrammisten

Bonaventura Peeters.

Seemaler und Radierer von Antwerpen, gebr. 1614 gest. 1652. Als Marinemaler ausgezeichneten Ranges, begegnet er dem Beschauer in den ersten Gallerien, und seine Werke ersetzen die fehlenden Nachrichten über seine Lebensverhältnisse. Auf mehreren Gemälden zeichnete er mit B. P. oder B.P.ft.

A b s c h r i f t .

Bertin, Nicolas, französischer Historienmaler, geb. gegen 1667 in Paris, gestorben daselbst am 11.4.1736, Schüler von Juvenet und Boullogne, erhielt bereits 18 Jahre alt einen Preis für Malerei und ging dann 1685, von Louvois begünstigt, nach Rom, wo er sich 4 Jahre aufhielt. Nach seiner Rückkehr zuerst in Lyon, dann in Paris tätig; hier wurde er 1703 Mitglied der Akademie.

Werke: 1685: Der Bau der Arche Noah, 1703: Herkules befreit Prometheus, 1704: Bacchanale; Moses verteidigt die Töchter Jetro; Kreuzigung Christi; Die Fußwaschung; Die Geburt des Adonis; ferner die Taufe eines Eunuchen der Königin Candace (in der Kirche Saint Germain des Prés); Deckenbild in der Schlosskapelle zu Plessis - Saint - Pierre (Die Anbetung der Könige); Vertumnus und Pomona (f. d. Versailler Schloss); Zephie & Flora (Fontainebleau); eine Himmelfahrt (Kirche St. Leu, Paris); Die Jünger in Emaus (in der Dorfkirche zu Tillard); das Martyrium des hlg. Justus; die Bekehrung des hlg. Augustin und jene des hlg. Norbert; St. Blasius unter wilden Tieren; Auferstehung (in der Kirche zu Leu); der Mann und der Kürbis (in der Dresdener Galerie); der Bär und der Gärtner (ebendort); Susanna und die beiden Alten und Josef und Potipphars Weib (im Museum zu Amsterdam); Jesus heilt Kranke (Ermitage zu St. Petersburg); ein junges Mädchen und ein junger Mann spielen mit einem Vogel im Käfig (Museum zu Stockholm); Nabas Frau Abigail bringt David Nahrung (im Museum zu Orleans); Jakob kehrt mit seiner Familie nach Kanaan zurück (im Museum zu Toulouse); die Flucht nach Ägypten (Galerie Schleissheim); rastende Mäher (Klotzelzeichnung im Museum zu Rennes); Christus erscheint der Maria Magdalena (im Museum zu Angers); 1710 verpflichtet er sich, einen Karton für die Gobelinfolge „ Histoire du Roi “ und zwar die Vermählung des Herzogs von Burgund zu zeichnen. Er schlug einen Ruf nach München und die Stelle eines Direktors der französischen Akademie in Rom aus. De Lyen malte 1725 sein Porträt (in der Ecole des Beaux Arts).

Bertin war ein überaus gewandter Kreidzeichner und in Bildern kleineren Formats besonders glücklich; bald stellte er Szenen des täglichen Lebens, bald Stoff aus Ovids Metamorphosen oder aus den Fabeln von La Fontaine aus. Er malte auch mehrere für die Kurfürsten von Bayern und Mainz.

Jal, Dict. critique. - Dusieux, Artistes franç. à l'étranger, Chronique des Arts 1895 p. 396. - Maroel, Peinture française.

aus: Thieme - Beckers Allg. Lexicon der bildenden Künste.

Bruxelles, le 24 juin 1927.

Monsieur,

Nous avons l'honneur de vous prier de bien vouloir nous faire parvenir les photographies et nous indiquer le prix des trois tableaux dont il s'agit dans votre lettre du 14 juin courant.

Veillez agréer, Monsieur, l'assurance de ma considération distinguée.

Le Conservateur en chef,

Monsieur Enzensberger

Neue Weinsteige, 124,

Stuttgart.

FRANZ ENZENSBERGER

BANK-KONTO:
WÜRTT. VEREINSBANK, STUTTGART
POSTSHECK-KONTO: STUTTGART NR. 3764

TELEGRAMM-ADRESSE:
ENZENSBERGER, STUTTGART
TELEFON NR. 3957

14. Juni 7.
STUTTGART, DEN 192.....
NEUE WEINSTEIGE 124

An das

Musée de Bruxelles,
B r ü s s e l .

Hiermit gestatte ich mir, Ihnen mitzuteilen, dass sich in meinem Besitz 3 Bilder flämischer Maler befinden und zwar:
1 Bild von Balthasar van dem Bosche, Grösse 66 x 83, darstellend: eine Barbierstube mit einem reich ausgestatteten Interieur, in tadelloser Verfassung. Das Bild ist vom Direktor der dortigen Akademie, geboren 1681, gestorben 1715 und gezeichnet v. Bos, auf Leinwand gemalt.

Ferner habe ich 2 Bilder von dem Marinemaler Bonaventura Peters, 1614 - 1652, beide Seestücke darstellend. Das eine grössere Bild ist auf Leinwand gemalt in lebhaften Farben, Grösse: 69 x 52, vollständig einwandfrei und signiert. Das andere ist auf Holz gemalt in der typischen holländer Malweise in grau, gelb und schwarz in der Grösse: 63 x 38 cm., gezeichnet B.P. und mit der Jahreszahl 1641.

Ich frage an, ob Sie für diese Bilder Interesse haben und bin im Falle gern bereit, Ihnen Fotografien derselben mit den äussersten Preisangaben zugehen zu lassen.

Ihrer gefl. Rückäusserung sehe ich mit Interesse entgegen und empfehle mich Ihnen,

hochachtungsvoll und ergebenst

